

## FCK weiter an der Spitze

Ein vor Selbstvertrauen strotzender FC Küssnacht lieferte zu Hause gegen den FC Ebikon ein starkes Spiel ab. Nach einer von starkem Pressing und vielen Chancen geprägten Partie gewann der FCK in der Höhe verdient mit 4:0

### Patrick Portmann

Mit vollem Kontingent, 18 von 18 möglichen Spielern, trat der FCK diesen Samstag zu Hause an. Genug frische Kräfte also, dass alle sich voll ins Zeug legen konnten. Der FCK begann dementsprechend forsch, und hatte gleich die erste Gelegenheit: Antonio Linares ging nach einem Fehlpass der Gäste ins 1 gegen 1 mit dem Gästekeeper. Er entschied es für sich, geriet dabei jedoch ins Straucheln und verpasste so das leere Tor.

### Linares zur Führung, Lieb legt nach

Aber auch Ebikon hatte eine Gelegenheit: Nach einem Eckball verhinderte nur Wagners schnelle Reaktion das 0:1. Aber der FCK behielt nach wie vor die Initiative mit aggressivem Pressing, was den FC Ebikon zunehmend frustrierte. Nach einem harten Zweikampf in der 9. Minute gab es von der Gästebank harte Worte in Richtung Küssnachts Linares. Dieser antwortete sofort auf dem Platz mit dem 1:0 Führungstreffer. Ebikon agierte nach dem Rückstand weiter unkonzentriert und leistete sich den nächsten Kapitalfehler in der Defensive. Allerdings verpasste Michael Stadler im 1 gegen 1 mit Torhüter Fries das 2:0. Doch der Spielmacher blieb aktiv und zog weiterhin die Bälle an sich. Die Gäste waren danach allerdings besser im Spiel, konnten selbst anlaufen und dem FCK den Spielaufbau erschweren. In dieser Phase folgten auch erste, zarte Ansätze in Richtung Wagners Tor. Küssnacht reagierte in der 39. Minute mit einem Konter: Michael Stadler spielte Vitor Gomes herrlich frei, der flankte und fand Joel Lieb am zweiten Pfosten. Der Flügelspieler besorgte den 2:0 Pausenstand, der zu diesem Zeitpunkt schon deutlich höher hätte sein können.

### Weisse Weste

Die zweite Hälfte setzte die Intensität der ersten fort und die Küssnachter liessen in den Zweikämpfen nicht nach. Die Gäste hielten dagegen und so dauerte es nicht lange, bis in den Duellen beiderseits die Fetzen flogen. Immer wieder blieb ein Spieler liegen und die Teamärzte hatten alle Hände voll zu tun. Fussballerisch ging deshalb lange Zeit nicht viel und die Uhr tickte langsam zu Gunsten des Tabellenführers runter. Mitte der zweiten Hälfte begann der FCK wieder ein wenig zu kombinieren. Es dauerte nicht lange bis so die Entscheidung viel: Joel Lieb traf abgebrüht zum 3:0 und entschied damit das Spiel. Danach rotierte Christian Kunz durch: Gügler, Stuber, Ioanna, Ferreira, Krüsi und Arnold bekamen alle ein wenig Spielzeit in dieser Phase. Ein Joker war besonders auffällig: James Gügler verpasst nach einem klasse Dribbling knapp. Wenig später hatte er nach einem starken Zuspiel von Stadler keine Probleme auf 4:0 zu erhöhen. Das Spiel klang danach aus und am Ende konnten die Küssnachter sich über ihren vierten Sieg in Folge und endlich die erste „Weisse Weste“ freuen.

### FC Küssnacht – FC Ebikon 4:0 (2:0)

Luterbach, Küssnacht . – 137 Zuschauer – Tore: 10. Linares 1:0 39. Lieb 2:0. 67. Lieb 3:0 78. Gügler 4:0 – FC Küssnacht: Wagner, Pasalic, Zimmermann, Schiliger, Tschupp; Müller, Landolt; Michael Stadler; Gomes, Linares, Lieb (Arnold, Stuber, Ferreira, Ioanna, Lino Stadler, Krüsi, Gügler) – FC Ebikon : Fries; Fabio Da Fonte, Da Silva, Hafen, Ming; Rodrigues, Ganaj, Troxler, Ordonez; Aneas, Sidler (Hermann, Roth, Diogo Da Fonte Rancic, Schamberger, Santos)

Gönner-Vereinigung



Haupt-Sponsor



Co-Sponsoren



Sportförderer Nr. 1



Sportförderung Kanton Schwyz